

RECHTLICHER HINWEIS

Wenn Sie zwischen 8. April 1999 und 17. März 2004 (beide inklusive) Aktien der Royal Dutch Petroleum Company oder der The Shell Transport and Trading Company, p.l.c. gekauft haben, könnte für Sie ein Anspruch auf Entschädigung im Rahmen der Durchsetzungsmaßnahme der United States Securities and Exchange Commission gegen diese Unternehmen bestehen.

Im Zusammenhang mit einer Durchsetzungsmaßnahme der United States Securities and Exchange Commission gegen die Royal Dutch Petroleum Company („Royal Dutch“) und The „Shell“ Transport and Trading Company, p.l.c. („Shell Transport“) (gemeinsam „Royal Dutch Shell“) wurde eine Einigung erzielt. Wenn Sie im Zeitraum vom 8. April 1999 bis zum 17. März 2004 Stammaktien von Royal Dutch oder Shell Transport bzw. American Depository Receipts oder American Depository Shares (die „Wertpapiere von Royal Dutch Shell“) gekauft haben, könnten Sie Anspruch auf den Erhalt einer Zahlung aus dem rund US\$ 120 Mio. umfassenden Entschädigungsfonds haben. Sie müssen einen Nachweis für Ihren Anspruch erbringen, um Ihre Berechtigung zum Erhalt von Zahlungen zu beweisen.

Dieser Hinweis wurde vom United States District Court für den Southern District von Texas genehmigt.

WER IST ANSPRUCHSBERECHTIGT?

Ein potenzieller Anspruchsberechtigter ist, wer im Zeitraum vom 8. April 1999 bis zum 17. März 2004 Wertpapiere von Royal Dutch Shell gekauft hat, jedoch nur dann, wenn die Wertpapiere von Royal Dutch Shell direkt und nicht indirekt über ein gepooltes Anlagevehikel, wie beispielsweise einen Investmentfonds, gekauft wurden. Bestimmte Führungskräfte, Geschäftsführer und Mitarbeiter von Royal Dutch Shell sowie deren Familienangehörige ersten Grades haben keinen Anspruch auf Leistungen aus dem Fonds.

Wenden Sie sich an Ihren Makler, um festzustellen, ob Sie im angegebenen Zeitraum Wertpapiere von Royal Dutch Shell gekauft haben. Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob Sie potenziell berechtigt sind, Zahlungen aus dem Entschädigungsfonds zu erhalten, können Sie weitere Informationen, darunter eine detaillierte Mitteilung über die

Verteilungsbedingungen über www.ShellSECSettlement.com oder telefonisch unter der gebührenfreien Nummer 0800-181-5907 beantragen.

WORUM HANDELT ES SICH?

Im Rahmen der Durchsetzungsmaßnahme der SEC wurde vorgebracht, dass Royal Dutch Shell die Anleger durch einen öffentlichen Bericht getäuscht habe, in dem gewisse falsche und irreführende Informationen über seine nachgewiesenen Ölreserven enthalten waren.

WIE SIEHT DIE ENTSCHÄDIGUNG AUS?

Im Rahmen der Entschädigung wurde ein Fonds von rund US\$ 120.000.000 eingerichtet, aus dem Zahlungen an Anspruchsberechtigte geleistet werden, die einen gültigen Nachweis für ihren Anspruch vorlegen.

Ihr Anspruch aus dem Fonds, sofern ein solcher besteht, hängt von der Anzahl und dem Dollarbetrag der eingereichten gültigen Antragsformulare, der Anzahl der von Ihnen gekauften Wertpapiere von Royal Dutch Shell und dem Zeitraum Ihres Kaufs und Verkaufs derselben ab. Die Summe von US\$ 120.000.000 wird in voller Höhe, zuzüglich aufgelaufener Zinsen und abzüglich aller Verwaltungsgebühren und Steuern verteilt.

WIE BEANTRAGEN SIE EINE ZAHLUNG?

Eine ausführliche Mitteilung und das Antragsformularpaket beinhalten alles, was Sie benötigen. Wählen Sie einfach die gebührenfreie Nummer an oder besuchen Sie die nachstehend aufgeführte Website. Um sich für den Erhalt einer Zahlung zu qualifizieren, müssen Sie ein Antragsformular einreichen, das **spätestens mit Poststempel vom 18. November 2008 eingegangen sein muss.**

**www.ShellSECSettlement.com
0800-181-5907**